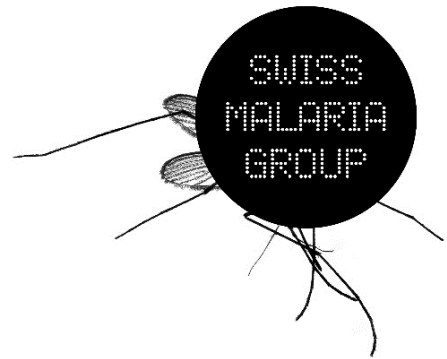


Welt-Malaria-Tag, 25. April 2015



25. April 2015, Naturhistorisches Museum Basel, Aula

Programm

- | | |
|--------------|--|
| 14:00-14:05: | Begrüssung durch Denis Vallan, Leiter Biowissenschaften am Naturhistorischen Museum Basel und Fachkurator der ‚Parasiten.Life Undercover‘ Ausstellung |
| 14:10-14:15: | Begrüssung durch Herrn Regierungsrat Dr. Engelberger, Vorsteher des Gesundheitsdepartements |
| 14:20- 14:30 | VerteterIn der DEZA: Information über die Swiss Malaria Group (SMG) und ihre Mitgliedsorganisationen. |
| 14:30-14:35 | Swiss Malaria Group Kurzfilm: Stimmen zu Malaria aus der ganzen Welt |
| 14:35-14:50 | Marcel Tanner , Direktor des Swiss TPH: Einführung in die Malaria Problematik |
| 14:55-15:15 | TeilnehmerInnen an der parlamentarischen Studienreise nach Tansania: Präsentation der Eindrücke aus Tansania. |
| 15:20-15:40 | VertreterInnen der Swiss Malaria Group (Mitglieds-Organisationen)- Podiumsdiskussion: Das Schweizer Engagement im Kampf gegen Malaria |
| 15:40-16:10 | Kurze Führung in der Sonderausstellung ‚Parasiten.Life Undercover‘ – Schwerpunkt Malaria |
| ab 16:15 | Apéro im Rollerhof |
-

Datum: 25. April 2015, 14.00-16.15

Ort: Naturhistorisches Museum, Aula, Augustinergasse 2, 4001 Basel, <http://www.nmb.bs.ch/parasiten>

Organisation: Swiss Malaria Group gemeinsam mit dem Naturhistorischen Museum Basel

Swiss Malaria Group Mitgliedsorganisationen: Acino Pharma AG, Biovision, Centre hospitalier universitaire vaudois (CHUV), Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA), Drugs for Neglected Diseases initiative, Foundation for Innovative New Diagnostics, Medicines for Malaria Venture, Medicus Mundi Schweiz, Novartis, Novartis Foundation, Roll Back Malaria, Schweizerisches Rotes Kreuz, Schweizerisches Tropen- und Public Health Institut, SoildarMed, Swiss Malaria Foundation, Syngenta

Eintritt: Erwachsene: CHF 14.-, Jugendliche (13-19 J.) und Studenten: CHF 5.-, Kinder, unter 13j. und Freunde des Naturhistorischen Museums Basel.

Welt- Malaria-Tag, 25. April 2015



Malaria ist vermeidbar und heilbar – Wieso sterben jedes Jahr 600'000 Menschen daran?

Malaria gehört nach wie vor zu den gefährlichsten Infektionskrankheiten der Erde und jede 30 Sekunden stirbt ein Kind an der Erkrankung. Der 25. April ist dem Andenken an all jene gewidmet, denen dieses grosse Leid widerfuhr und deren Leben durch Malaria zerstört wurde. Gleichzeitig soll der Tag auch auf die bisherigen Erfolge aufmerksam machen und verdeutlichen, dass Malaria eine heilbare und vermeidbare Krankheit darstellt: „Wir haben die richtigen Instrumente, aber wir müssen sie zu noch mehr Menschen bringen, um die bisherigen Erfolge zu verstärken,“ sagte die WHO-Generaldirektorin Margaret Chan anlässlich der Veröffentlichung des Weltmalariareports 2014.

Genau dafür setzen sich auch die Mitglieder der Swiss Malaria Group (SMG) mit hohem Engagement ein. Die seit Jahren zusammenarbeitenden Schweizer Forschungsinstitutionen, Nichtregierungsorganisationen und Unternehmen vereinen eine ausserordentliche Expertise und haben weltweit eine führende Rolle im Kampf gegen Malaria.

Doch sie wissen, es ist noch nicht genug! Weitere Innovationen, Forschungen und öffentliche Finanzierung sind notwendig, um Malaria auszurotten. Konnten die Schweizer Parlamentarierinnen auf ihrer von der SMG organisierten Studienreise Anfang April zu den innovativen Projekten der Swiss Malaria Group in Tansania von dieser Notwendigkeit überzeugt werden? Ist der politische Wille vorhanden, wird sich die offizielle Schweiz dafür einsetzen, ihr Engagement auf diesem Gebiet bedeutend zu verstärken?

Wir sind gespannt und laden Sie herzlich dazu ein, sich am 25. April 2015 in Basel über die Berichte und Eindrücke der ReiseteilnehmerInnen zu informieren. Die Swiss Malaria Group organisiert gemeinsam mit dem Naturhistorischen Museum Basel, im Rahmen der Sonderausstellung „Parasiten- Life Undercover“, einen besonderen Event zum Welt Malaria Tag. Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein, teilzunehmen und mit den anwesenden VertreterInnen der Swiss Malaria Group den Parlamentarierinnen und der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) in einen Dialog über das schweizerische Engagement im Kampf gegen Malaria zu treten.

Wir freuen uns sehr, Sie zu unserem Event begrüßen zu dürfen!

Den genauen Ablauf finden Sie hier: [Programm](#)

Datum: 25. April 2015, 14.00-16.15

Ort: Naturhistorisches Museum, Aula, Augustinergasse 2, 4001 Basel, <http://www.nmb.bs.ch/parasiten>

Organisation: Swiss Malaria Group gemeinsam mit dem Naturhistorischen Museum Basel

Eintritt: Erwachsene: CHF 14.-, Jugendliche (13-19 J.) und Studenten: CHF 5.-, Kinder, unter 13j. und Freunde des Naturhistorischen Museums Basel.

